

DIE REFERENTINNEN

Brunhilde Schram, MBA, MAS | Ursula Oberhollenzer, MSc
und externe Expertinnen



BRUNHILDE SCHRAM, MBA, MAS

Geschäftsführerin ECCOStandards & More KG und Wikom GmbH, Präsidentin des CSR Dialogforums im Beraterstatus der Vereinten Nationen, Mitglied des „Club of Rome“. Studium an der Universität Salzburg, Krems, Open University London, Heidelberg in den Bereichen „Economic, Psychology und General Management“.

Weitere Rollen: Aufsichtsrätin, Auditorin/Assessorin, Beraterin, Management auf Zeit. Themenführerschaft: Betriebliche Nachhaltigkeit auf Basis der ESG Nachhaltigkeitskriterien.

URSULA OBERHOLLENZER, MSc

Selbständige Beraterin für Nachhaltigkeit & Kommunikation mit Fokus auf KMU. Studium „CSR und ethisches Management“ an der FH des bfi in Wien, Master Thesis zum Thema „Responsible Marketing im HR-Bereich“. Universitätslehrgänge Marketing & Sales, Wissensmanagement, etc. Freiberufliche journalistische Tätigkeit zu CSR-Themen u.a. für das Business Art Magazin. Jahrelange Erfahrung in Marketing & Kommunikation in diversen Unternehmen. Vizepräsidentin im Österreichischen Gewerbeverein für das Thema Nachhaltigkeit.



Brunhilde Schram, MBA, MAS und Ursula Oberhollenzer, MSc, sind aktiv im CSR Dialogforum, einem NGO, das bei den Vereinten Nationen akkreditiert und im Beraterstatus ist. Sie bringen langjährige Erfahrung in den Bereichen CSR, Nachhaltigkeit und Kommunikation mit. www.csr-dialogforum.at

ORGANISATION UND ANMELDUNG



MAG.ª DORIS SCHULZ – MEDIENFRAU

Impulsgeberin und Projektentwicklerin. Vorstandsmitglied des CSR-Dialogforums und Initiatorin des „Women Excellence Circle“

Wallererstraße 242, 4600 Wels

T +43 699 170 72 197

office@medienfrau.at, www.medienfrau.at

www.women-excellence-circle.at

Anmeldeschluss ist am 1. November 2022

NACHHALTIGKEITSLERHANG FÜR AUFSICHTSRÄTINNEN

© From Athena With Love – Waldluft

WOMEN EXCELLENCE CIRCLE
FRAUEN-POWER IM MANAGEMENT

www.women-excellence-circle.at

NACHHALTIGKEITSLEHRGANG FÜR AUFSICHTSRÄTINNEN

IN IHRER FUNKTION ALS INNOVATORINNEN UND IHRER ROLLE
HINSICHTLICH NACHHALTIGER UNTERNEHMENSFÜHRUNG.

Die Anforderungen an Unternehmen im Bereich Nachhaltigkeit werden seit 2015 massiv erhöht. Mit der EU-Taxonomieverordnung und der Berichtspflichten im Rahmen der Corporate Social Reporting Directive nimmt der Druck in Europa auf Unternehmen weiter zu. Neue gesetzliche Vorschriften kommen auf die Aufsichtsräte zu – vor allem im Bereich Nachhaltigkeit. Welche Vorgaben müssen Unternehmen zukünftig erfüllen?

Nachhaltigkeit steht für die Zukunftsfähigkeit von Unternehmen. Eine wirksame Unternehmensaufsicht gilt als ein Schlüsselfaktor, um Schwierigkeiten zu vermeiden und sie zukunftsfit zu gestalten. Dazu braucht es eine Neudefinition der Rolle und des Selbstverständnisses von Mitgliedern von Aufsichtsräten.

DIE ZIELGRUPPE

- » Aufsichtsrätinnen & Vorständinnen
- » Geschäftsführerinnen
- » Frauen im Management
- » Führungs- und Schlüsselkräfte

DIE KOSTEN

Kosten: € 1.200,- exkl. MwSt.

Diese Kosten beinhalten alle Seminarunterlagen, die Seminardokumentation sowie Essen und Getränke.

Termin: Der Lehrgang findet am **Freitag, 18. und Samstag, 19. November 2022**
in der Villa Magdalena in Wels statt.

Ort: Villa Magdalena, Maximilianstraße 16, 4600 Wels

Der Nachhaltigkeitslehrgang für Aufsichtsrätinnen ist ein Angebot des „Women Excellence Circle“ von Medienfrau Mag. Doris Schulz in Kooperation mit dem CSR-Dialogforum.

Bei allen Modulen gelten die gesetzlich vorgeschriebenen Corona-Bedingungen.
Sollten Präsenzveranstaltungen nicht möglich sein, so findet der Lehrgang online statt.



AUFBAU UND TERMINE DES LEHRGANGS

Freitag, 18. November 2022 – 10.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Geschichte der Nachhaltigkeit

- » Begriffsklärung und Definitionen CSR / Nachhaltigkeit

Internationale wie nationale Anforderungen

- » SDGs: 17 politische Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen Agenda 2030
- » Europäische Union: EU Green Deal, Circular Economy
- » Finanz: ESG & Taxonomie – Online Zuschaltung Mag. Karin Lenhard, Die Erste-Bank
- » Aktuelles Regierungsprogramm – Kreislaufstrategie, Lieferkettengesetz
- » Nationale Umweltgesetze, Klimaschutzgesetze und Energiewirtschaft
- » Nachhaltigkeits- und Diversitätsverbesserungsgesetz (NaDiVeg) und die neuen EU-Berichtsvorgaben (CSRD)

Unterstützende Steuerung & Planung – Governance Excellence

- » Governance Excellence und seine Bedeutung
- » ISO 26000 als Leitfaden und Basis für nachfolgende Entwicklungen
- » OECD-Leitsätze
- » Global Compact etc.

Abends: Kaminesgespräch mit erfahreinem Aufsichtsrat

Samstag, 19. November 2022 – 09.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Instrumente/Methoden zur Steuerung & Planung

- » ESG Management-Systeme und die Schaffung von Synergien bei Stakeholder-Anforderungen
- » Internationale Frameworks, Standards & Leitfäden und deren Nachweise
- » ESG Managementassessment
- » Der Reifegrad unternehmerischer Nachhaltigkeits-Entwicklung und seine Bedeutung in der Öffentlichkeit
- » Grundsätze nachhaltiger Unternehmensführung / Unternehmenskultur und Transformationsmanagement – Erfolgsfaktoren
- » Kreislaufwirtschaft und Transformation in verschiedenen Bereichen
- » Wirkung & Kennzahlen / Bewertung und Messbarkeit nachhaltiger Unternehmensqualität und seine Bedeutung

Abschluss mit Teilnehmerinnen-Zertifikat.